

# Skipjack (Echter Bonito) und Yellowfin (Gelbflossen-Thunfisch) aus dem Nordostpazifischen Ozean



Nach einer sorgfältigen Prüfung durch unabhängige Gutachter hat die *Pacific Alliance for Sustainable Tuna (PAST)* das MSC-Zertifikat erhalten. Die Zertifizierung der Thunfischfischerei ist das Ergebnis mehrjähriger gemeinsamer Bemühungen, um die Auswirkungen der Fischerei auf das marine Ökosystem zu senken.

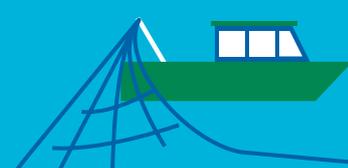
„Eine langfristige Umweltverträglichkeit muss das gesamte Ökosystem berücksichtigen. Der MSC-Standard für nachhaltige Fischerei betrachtet die gesamte Fischerei und das Ökosystem, in dem sie fischt. MSC-zertifizierte Fischereien müssen die Nachhaltigkeit ihres Zielfischbestandes gewährleisten und dürfen dem Ökosystem und anderen darin lebenden Arten keinen irreversiblen Schaden zufügen. Wir erkennen die Bemühungen der Thunfischfischer im Nordostpazifik für den Erhalt unseres wertvollen Ozeans und der Sicherung der Existenzgrundlage vieler Menschen an.“

**Dan Averill, MSC Senior Fisheries Manager**

## Über die Fischerei



Geführt von der  
**Pacific Alliance for Sustainable Tuna (PAST)**  
– ein Verbund der vier führenden mexikanischen Thunfischerzeuger.



Das MSC-Zertifikat umfasst  
**36 Fangschiffe von PAST**,  
die 90 % des in Mexiko angelandeten  
Yellowfin und Skipjack fangen.



Fischt in einem der weltweit am  
stärksten kontrollierten und  
regulierten Meeresgebiete, mit  
einer Ausdehnung von über  
**14 Mio. Quadratkilometern.**



Gemeinsam verwaltet von der  
**Inter-American Tropical Tuna Commission (IATTC)**  
und der  
**mexikanischen Bundesregierung.**

Schafft Arbeitsplätze für  
**30.000 Menschen.**



Generiert jährliche Einnahmen für  
die mexikanische Volkswirtschaft  
in Höhe von mehr als  
**750 Mio. US-Dollar.**

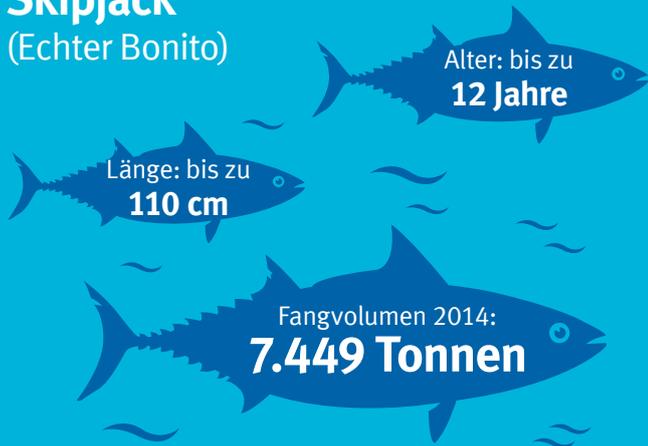


## Der Nordostpazifische Ozean

Fischereigebiet der  
MSC-zertifizierten  
Thunfischfischerei

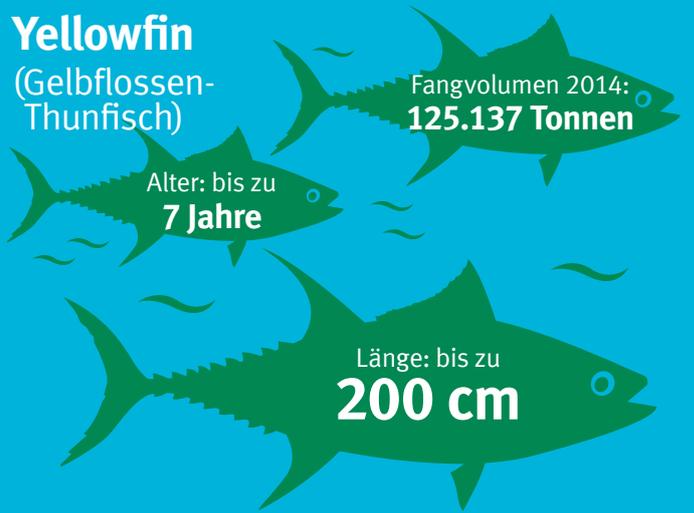


## Skipjack (Echter Bonito)



- Kommt im gesamten Ostpazifik vor
- Wird überwiegend in freischwimmenden Schwärmen gefangen

## Yellowfin (Gelbflossen-Thunfisch)

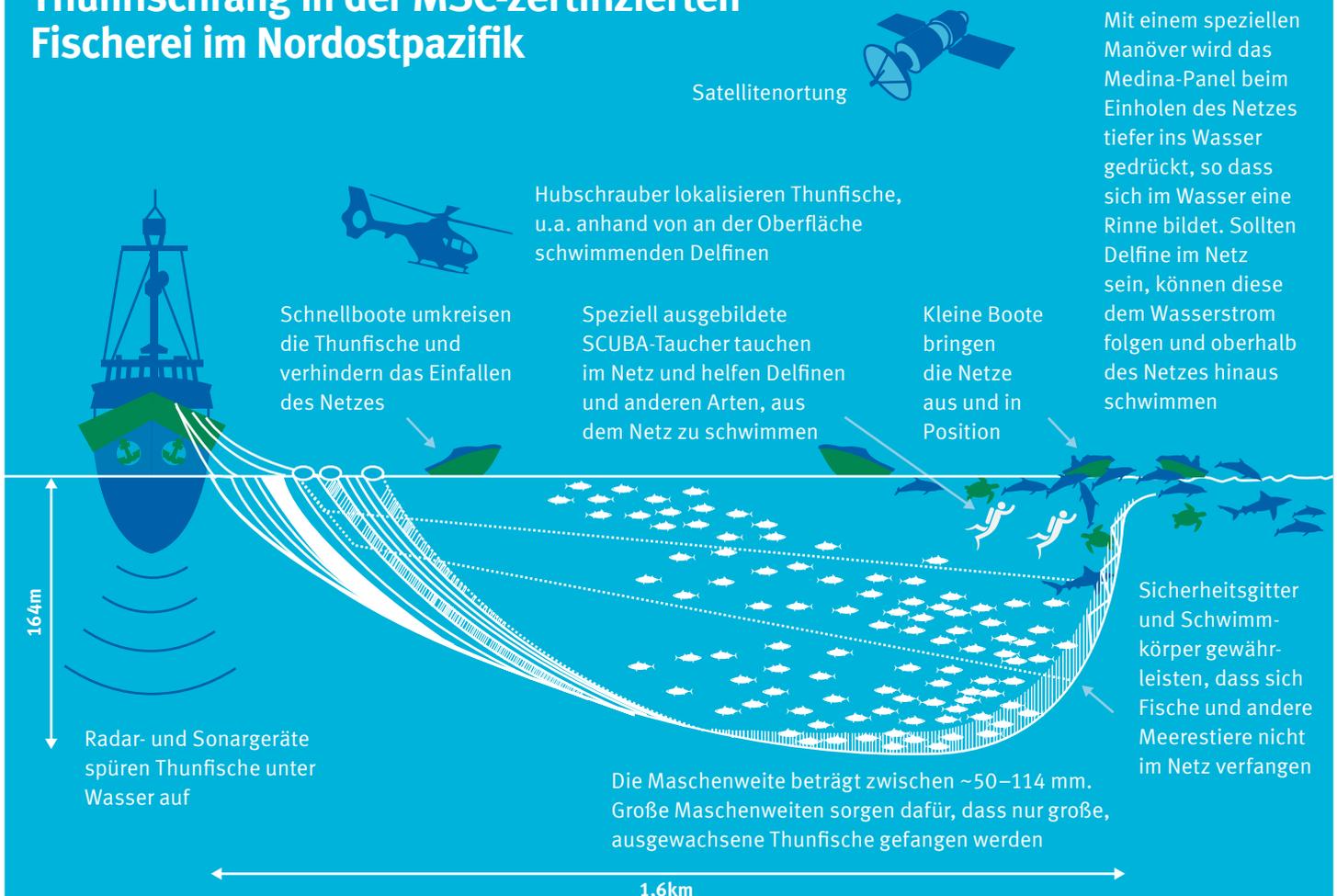


- Kommt im gesamten Ostpazifik vor
- Im Ostpazifischen Ozean sind Gelbflossen-Thunfische oft mit Delfinen vergesellschaftet (Delfine schwimmen an der Wasseroberfläche, der Thunfischschwarm bis zu 150 m darunter)

## Eine nachhaltige Fischerei sicher stellen

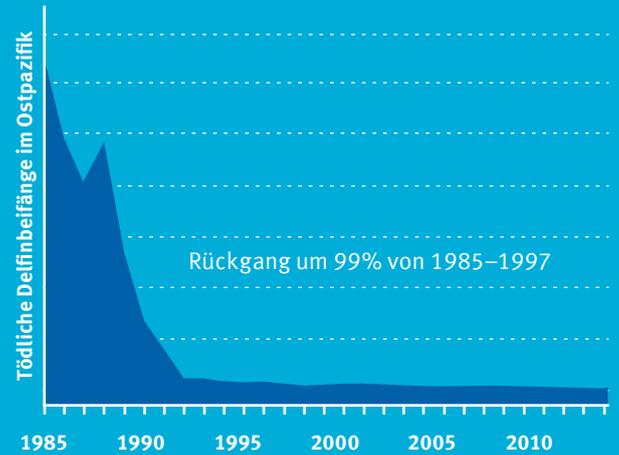
- Sorgfältig kontrollierte Fangmengen sorgen dafür, dass genügend Thunfische im Meer verbleiben und sich vermehren können.
- Mehrere Maßnahmen helfen, damit Delfine und andere Nicht-Zielarten wie Haie und Rochen, die gemeinsam mit den Thunfischen schwimmen und ins Netz gelangen, unversehrt freigelassen werden:
  - Durch einen Sicherheitsschutz am Ende des Netzes, dem sogenannten „Medina Panel“, können Delfine und anderer unbeabsichtigter Beifang das Netz verlassen, bevor es an Bord geholt wird.
  - Die Fischerei beschäftigt speziell ausgebildete Taucher, die die Delfine vor dem Einholen des Netzes zum Netzausgang geleiten.
  - An Bord jedes Fangschiffs müssen immer unabhängige Beobachter mitfahren und die Einhaltung der Schutzmaßnahmen überwachen und dokumentieren. Die Daten werden an die zuständige Fischereibehörde übermittelt.

## Thunfischfang in der MSC-zertifizierten Fischerei im Nordostpazifik

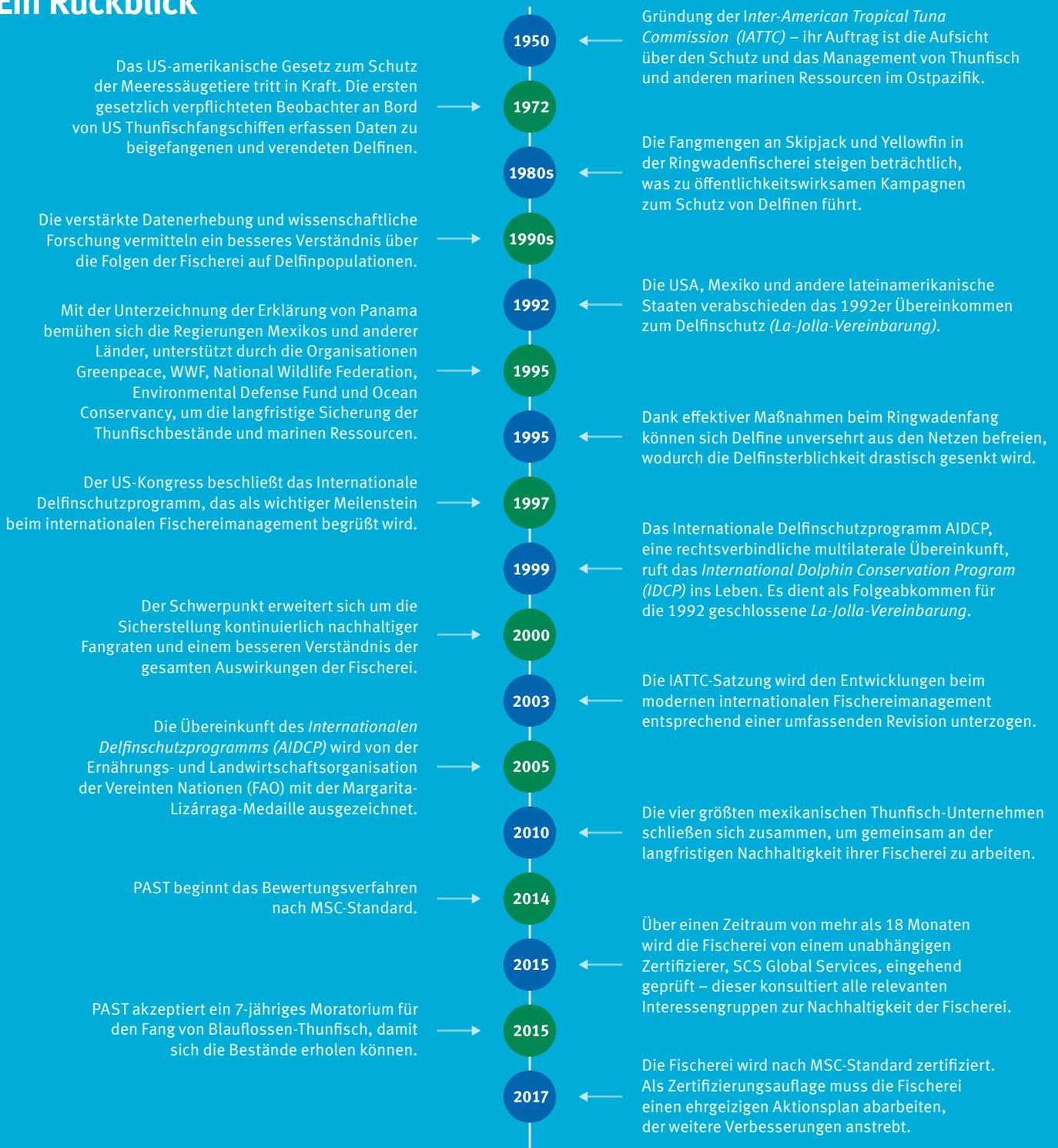


## Delfinpopulationen besser verstehen

- Seit Mitte der 1980er Jahre sank die Zahl der tödlichen Delfinbeifänge um 99%, dank diverser internationaler Initiativen und Abkommen.
- Beobachtungsdaten der IATTC belegen, dass Interaktionen mit Delfinen in der Fischerei konstant niedrig sind und weiterhin abnehmen.
- Mehr als 95% der mit Delfinen assoziierten Fangaktivitäten im Ostpazifik zeichnen sich heute durch null Delfinmortalität aus.
- Dank langjähriger wissenschaftlicher Forschung gibt es umfassende Erkenntnisse zu den Auswirkungen der Fischerei auf die im Ostpazifik lebenden Delfine.
- Die Fischerei hat sich im Rahmen der MSC-Zertifizierung verpflichtet, weitere Studien zu den Auswirkungen auf die Delfinpopulationen durchzuführen.



## Verbesserungen in der Thunfischfischerei im Ostpazifik – Ein Rückblick



## Die nächsten 5 Jahre

Die Fischerei hat sich freiwillig zur Erarbeitung eines anspruchsvollen Aktionsplans verpflichtet, der Folgendes umfasst:

- Null Rückbehalt aller unbeabsichtigt ins Netz gelangter Haie und Rochen
- 7-jähriges Moratorium für den Fang von Pazifischem Blauflossen-Thunfisch
- Finanzielle Investitionen für Studien und Datenerhebung über Delfinpopulationen im Ostpazifik
- Freiwillige öffentliche Berichterstattung
- Zusätzliche Schulung von Crew-Mitgliedern
- Stärkere Zusammenarbeit mit Interessengruppen, z.B. Umweltverbänden und Wissenschaftlern

Die Fischerei *Northeastern Tropical Pacific Purse Seine Tuna* hat **Zertifizierungsauflagen** erhalten.

Diese verpflichten die Fischerei zu:

- Weiteren Verbesserungen bei der Datenerhebung
- Weiteren Management-Maßnahmen zum Schutz von Seidenhaien, Mobularochen und Weißspitzen-Hochseehaien
- Weiteren Forschungstätigkeiten zu Auswirkungen der Fangaktivitäten auf Delfinpopulationen.

Die Erfüllung dieser Auflagen bedingt die weitere Gültigkeit des Zertifikats.

Die Fischerei wird jährlich auditiert, um die erzielten Fortschritte zu überprüfen.

Das Zertifikat gilt 5 Jahre.

## Weitere Informationen: